

Ustertagschiessen 21. November 2015

Eine auf 4 Mann zusammengeschrumpfte Hochdorfer Gruppe gesellte sich am Samstagmorgen in Gisikon in den erstmals kleineren Car zu den Luzerner Artilleristen. Heuer ist es das 40. Mal, dass der Artillerieverein Luzern, in den letzten 20 Jahren mit aktiver Unterstützung des Wehrvereins Hochdorf, an diesem historischen Anlass teilnimmt. Als Erinnerungspreis händigte uns Adi Achermann ein graviertes Victorinox-Messer aus. Herzlichen Dank!

Das Wetter war kalt, die Sicht jedoch gut, der Wind hielt sich in Grenzen und so legte sich das ganze Luzerner Kontingent punkt 13.00 Uhr, nach dem obligaten Konsum der Ustertagwurst und eines wärmenden Getränkes, in die Feuerlinie, um die Schüsse möglichst im Inneren des Ustemer Wappens auf der schmalen F-Scheibe zu platzieren. Dies gelang nicht allen auf Anhieb, und so schraubte männiglich bei der Abgabe der ersten 5 gezeigten Schüsse. Um es vorweg zu nehmen: Für die Mitglieder der Gruppe Heliomalt hat sich das Training auf dieses ungewohnte Scheibenbild gelohnt – alle schafften das Kranzresultat. Die Gruppe Heliomalt agierte sehr erfolgreich. Von 285 Gruppen erkämpfte sie sich den schönen 13. Rang mit 184 Punkten. Und die Resultate können sich sehen lassen, wie untenstehende Aufstellung dokumentiert:

48 - 95	95	92	Achermann Franz
48 - 92	96	95	Achermann Paul
45 - 95	89	83	Mathis Markus
43 - 87	89	64	Dubach Hansjörg

Zu den Ranglisten>>

Hansjörg Dubach



Toolbox

<u>Drucken</u>

N PDF

→ Weiterempfehlen

RSS Abonnieren

Veröffentlicht 22:02:00 23.11.2015

/Informationen/News/Newsmeldung?newsid=94&pdfview=1